

Inhaltsverzeichnis

Historische Evidenz und gesellschaftspolitische Relevanz von Eigentum und Teilhabe	
Eigentum und Teilhabe – Festigung unserer freiheitlichen Verfassungsordnung	3
Hans-Jürgen Papier	
Eigentum: Eine ordnungsökonomische Perspektive	11
Christian Müller	
75 Jahre Freiburger Denkschrift: Die Bedeutung des Eigentums – so aktuell wie nie!	29
Traugott Jähnichen	
Wohlstand für alle durch Miteigentum? Die Adenauer-Jahre	37
Matthias Zimmer	
Eigentumsbildung oder Umverteilung – Die Gretchenfrage der Politik	47
Michael Theurer	
Ethik der Kapitalbeteiligungen. Freiheit, Würde und Nachhaltigkeit in der Vermögensgesellschaft	55
Joachim Fetzer	
Vermögensbildung und Vermögensverteilung in Deutschland – Befunde und Perspektiven	
Die Deutschen sparen sich arm – Eine Bestandsaufnahme des Sparverhaltens in Deutschland	73
Arne Holzhausen	

Zwischen Arm und Reich – die Risikoprämie als vergessene Größe in der Verteilungsdebatte	83
Hans-Jörg Naumer	
Der Aufstieg der Roboter im deutschen Arbeitsmarkt	91
Jens Südekum	
Employee and Citizen Ownership of Business Capital in the Age of AI Robots .	101
Richard B. Freeman	
Bedingungsloses Grundeinkommen für das zweite Maschinenzeitalter	109
Hans-Jörg Naumer	
 Gestaltungswege für eine Gesellschaft von Teilhabern	
Mitarbeiterkapitalbeteiligung in Deutschland – Ein Überblick	121
Heinrich Beyer	
Mehr Aktionäre braucht das Land	135
Norbert Kuhn	
Neustart für den Deutschlandfonds?	145
Kurt Beck	
Teilhaberfonds: Wohlstand für alle ermöglichen	153
Tobias Pross	
Integration der Kapitalbeteiligung in bestehende Durchführungswege der Altersversorgung	161
Rolf Leuner	
Teilhabe und Betriebsrente – ein einfaches und attraktives System	177
Joachim Bangert und Marc Eller	
Mitbestimmung und Mitarbeiterbeteiligung – Perspektiven für die Aussöhnung von kontaktarmen Stiefschwestern	189
Norbert Kluge	
 Mitarbeiterkapitalbeteiligung – Befunde, Vergleiche und beste Praxis	
Mitarbeiterloyalität als Asset	199
Astrid Szebel-Habig	

Angestellte vor der Frage nach dem Sinn: (Mitarbeiter-)Kapitalbeteiligung als Kennzeichen sinnerfüllter Tätigkeit	209
Bernd Ankenbrand	
Was bringt Mitarbeiterbeteiligung? Empirische Befunde zu einer wenig erforschten Fragestellung am Beispiel der Siemens AG	221
Marc Muntermann und Michael Wolff	
Mitarbeiterbeteiligung in börsennotierten Unternehmen in Deutschland – Eine Bestandsaufnahme	231
Björn Hinderlich und Niklas Fuß	
Die Vielfalt der Mitarbeiterbeteiligung in Familienunternehmen und kleinen und mittleren Unternehmen	241
Heinrich Beyer und Dirk Lambach	
Start-ups – Neue Wege der Teilhabe am (zukünftigen) Erfolg	253
Sven Franke	
Mitarbeiterkapitalbeteiligung – Die Perspektive der Beschäftigten	263
Thomas Steger	
Die Entwicklung der Mitarbeiterbeteiligung auf EU-Ebene – Impulse durch Best Practice aus Spanien, Österreich und den USA	279
Jens Lowitzsch	
 Fazit und Empfehlungen	
Kapitalbeteiligung für das 21. Jahrhundert – Befunde, Gestaltungswege, Maßnahmen	299
Heinrich Beyer und Hans-Jörg Naumer	